

## N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche** Sitzung des Stadtrates der Stadt Voerde (Niederrhein) am  
19. September 2006 im Großen Sitzungssaal des Rathauses

**Beginn:** 17.05 Uhr

**Ende:** 17.45 Uhr

Anwesend waren unter dem Vorsitz von Bürgermeister Spitzer die Ratsfrauen und die Ratsherren

Boß, Grasbeunder, Hinnemann (ab 17.22 Uhr), Kleindienst, Krieg, Krüger, Meulendyck, Neßbach, Neukäter, Nosbisch, Sanders, Schulz, Scholten, Schürken, Schwarz	(SPD),
Gördü, Grans, Herzig, Hülser, Kampen, Kavak, Langenfurth, Mölleken, Quik, Sarres, Schneider, Seelig, Weide	(CDU),
Füllgraf	(GRÜNE),
Benninghoff, Ellenberger, Schulze	(FDP),
Cyrener, Krause, Römer	(UVW),
Claus, Garden , Schendel	(WGV).

**Entschuldigt fehlten:**

Dickmann, Plückelmann	(SPD),
Hinz, Rohr	(GRÜNE).

**Von der Presse waren anwesend  
(nur öffentliche Sitzung):**

1 Dame, 1 Herr (NRZ und RP).

**Von der Verwaltung waren anwesend:**

Erster Beigeordneter Blüge-Boyksen,  
Beigeordneter Dames,  
Frau Ingenkamp,  
Herr Heiken.

**Schriftführer:**

Bürgermeister Spitzer eröffnete die Ratssitzung und begrüßte alle Anwesenden, insbesondere die Zuhörer und die Vertreter der Presse.

## **I) Zur Geschäftsordnung**

### a) Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Spitzer stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates gem. § 8 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse fest.

### b) Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde gemäß § 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse festgestellt.

### c) Feststellung von Ausschließungsgründen gem. §§ 31 und 43 GO NW

Zu folgendem Punkt wurde das Vorliegen eines Ausschließungsgrundes nach § 31 GO angezeigt:

- nichtöffentlicher Teil / Punkt 1 b) - Herr Meulendyck.

Der Ratsherr erklärte, dass er an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Punkt nicht teilnehmen werde.

Bürgermeister Spitzer stellte fest, dass ansonsten bei keinem Ratsmitglied der Tatbestand eines Ausschließungsgrundes gem. §§ 31 und 43 GO erfüllt sei und Ausschließungsgründe somit nicht vorlägen.

## **II) Öffentliche Sitzung**

Punkt 1): Einwohnerfragestunde

### Parteiwerbung in der Nähe von Schulen

Frau Britt Schröder, Mühlenstr. 13 fragte an, ob auch in NRW die Regelung gelte, dass Parteien in der Nähe von Schulen keine Werbung betreiben dürfen. Sie wies darauf hin, dass in der Nähe der Gesamtschule Voerde ein Werbeplakat einer Partei aufgestellt sei.

Es wurde zugesagt, die Angelegenheit zu prüfen und Frau Schröder eine schriftliche Nachricht zukommen zu lassen.

Punkt 2): Finanzbericht nach dem Stand vom 30.06.2006  
DRUCKSACHE Nr. 454

Der Stadtrat nahm den Finanzbericht nach dem Stand vom 30.06.2006 zur Kenntnis.

Punkt 3): Verwendung des Jahresüberschusses der Rhein-Lippe-Hafen Wesel GmbH  
DRUCKSACHE Nr. 448

Der Stadtrat fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Voerde stimmt der von der Rhein-Lippe-Hafen Wesel GmbH vorgeschlagenen Verwendung des Jahresüberschusses zu. Danach werden 50 % des Überschusses an die Gesellschafter im Verhältnis ihrer Beteiligung am Stammkapital ausgeschüttet und 50 % in die Gewinnrücklage eingestellt.

Die Vertreter der Stadt in den Gremien der Rhein-Lippe-Hafen Wesel GmbH werden beauftragt, entsprechend zu handeln.

Punkt 4): Beibehaltung der 5%igen Beteiligung an der Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH und Übernahme des restlichen Betriebskostenanteils für das Jahr 2006  
DRUCKSACHE Nr. 451

Die Fraktionen der WGV, der Grünen und der FDP sprachen sich gegen den Beschlussvorschlag aus.

Die Fraktionen der SPD, der CDU und der UVW waren der Meinung, dass man aufgrund der Rechtssituation nicht umhin könne, die Geschäftsanteile zu behalten und den restlichen Betriebskostenanteil zu übernehmen.

Bürgermeister Spitzer berichtete, der Kreis Wesel habe vor, für den Ausbau der Start- und Landebahn den beteiligten Kommunen ein Gesellschafterdarlehen zur Mitfinanzierung der Eigenanteile zu gewähren. Der Kreisausschuss habe inzwischen eine entsprechende Empfehlung an den Kreistag ausgesprochen

Frau Füllgraf erkundigte sich nach dem Stand des Bebauungsplanes „Interkommunaler Gewerbepark Bottrop/Hünxe“. Bürgermeister Spitzer erklärte, dass diese Frage an den Planungs- und Umweltausschuss weitergegeben werde. Evtl. könne ein Vertreter des Kreises Wesel hierzu berichten.

Bürgermeister Spitzer erklärte abschließend, dass der Rat informiert werde, sobald die Zahlen für den Ausbau der Landebahn vorliegen.

Darüber hinaus werde er weiterhin versuchen, die Geschäftsanteile von 5 % abzugeben.

Der Stadtrat fasste mit

32 Stimmen dafür bei  
7 Gegenstimmen

folgenden

Beschluss:

In Abänderung des Beschlusses vom 03.06.2003 (DS Nr. 986 vom 22.05.2003) beschließt der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein)

- die restlichen 5 % der Geschäftsanteile der Stadt Voerde an der Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide zu behalten und
- den restlichen Betriebskostenanteil der Stadt Voerde für das Jahr 2006 in Höhe von 20.510 € zu übernehmen.

Punkt 5):     Bauliche Erweiterung des Gasthauses Möllen  
                  DRUCKSACHE Nr. 457

Der Stadtrat fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der notwendigen Einrichtung von Umkleideräumlichkeiten in einem separaten Anbau an das Gasthaus Möllen zu. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 35.000,- € werden überplanmäßig bei der Haushaltsstelle 1.390 – 9401 bereitgestellt. Die Gegenfinanzierung erfolgt aufgrund von Ersparnissen bei der Haushaltsstelle 3.060 – 9350.

Punkt 6):     Satzung zur Erhebung der Elternbeiträge im Rahmen der „Offenen Ganztagschule im Primarbereich“ der Stadt Voerde (Niederrhein hier: Neufassung aufgrund rechtlicher Änderungen  
                  DRUCKSACHE Nr. 460

Der Stadtrat fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Aufgrund landesrechtlicher Änderungen wird die Neufassung der Satzung zur Erhebung der Elternbeiträge im Rahmen der „Offenen Ganztagschule im Primarbereich“ der Stadt Voerde (Niederrhein) nebst Anlage (Höhe der Elternbeiträge) beschlossen – siehe Anlage I zu dieser Niederschrift –.

Punkt 7):     Ergänzungswahl zu den Ausschüssen  
                  DRUCKSACHE Nr. 439 und 1. Ergänzung

Der Stadtrat fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Die nachstehenden Ausschüsse und Arbeitskreise werden wie folgt nachbesetzt:

Kultur- und Sportausschuss

für das bisherige

stellv. beratende Mitglied

Gertrud Präg

Ernst Neumann

für das bisherige

stellv. Mitglied

Bülent Zengin

Heinz Schulze

Arbeitskreis „Kinderferientage“

für das bisherige

stellv. Mitglied

Bülent Zengin

Heinz Schulze

Arbeitskreis „Kultur“

für das bisherige

stellv. Mitglied

Bülent Zengin

Heinz Schulze

Ausschuss für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung

für das bisherige

stellv. beratende Mitglied

Bülent Zengin

Engin Aydin

Bauausschuss

für das bisherige

ordentliche beratende Mitglied

Bülent Zengin

Hayrullah Kahveci

Arbeitskreis „Seniorenangelegenheiten“

für das bisherige

stellv. Mitglied

Bülent Zengin

Seref Ögüt

Der Rat der Stadt Voerde (Ndrhh.) nimmt zur Kenntnis, dass die Bundesagentur für Arbeit Herrn Hans-Peter Greifenhofer, Luisenstr. 35 a, 46537 Dinslaken, als ordentliches beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss entsendet.

Punkt 8): 56. Änderung des Flächennutzungsplanes „Ehemalige Werkfläche Babcock“ sowie Bebauungsplan Nr. 114 „Ehemalige Werkfläche Babcock“  
Änderungs- und Offenlagebeschluss  
DRUCKSACHE Nr. 438 und 1. Ergänzung

Erster Beigeordneter Blüge-Boyksen gab Erläuterungen zur geänderten Regenentwässerungsanlage, die in der Bauausschusssitzung am 31. August 2006 beschlossen wurde. Die öffentliche Entwässerung erfolge im Trennsystem und die Versickerung von unbelastetem bzw. schwach belastetem Regenwasser finde auf den jeweiligen Grundstücken statt. Stark belastetes Regenwasser müsse in den öffentlichen Kanal eingeleitet werden.

Der Stadtrat fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Voerde folgt den Abwägungsvorschlägen zu den im Rahmen der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 56. Änderung des Flächennutzungsplans vorgebrachten Stellungnahmen entsprechend der Drucksache Nr. 438.
2. Der Rat der Stadt Voerde beschließt den in der Anlage 2 zur Drucksache Nr. 408 dargestellten Entwurf der 56. Änderung des Flächennutzungsplanes „Ehemalige Werkfläche Babcock“ gem. § 6 BauGB als Flächennutzungsplan. Die als Anlage zur 1. Ergänzung zur Drucksache Nr. 408 beigefügte Begründung einschließlich Umweltbericht wird dem Flächennutzungsplan gem. § 5 Abs. 5 BauGB beigefügt.
3. Der Rat der Stadt Voerde beauftragt den Bürgermeister, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 114 „Ehemalige Werkfläche Babcock“ einschließlich Begründung (Anlage 1 und 2 der 1. Ergänzung der Drucksache Nr. 438) mit Umweltbericht sowie den wesentlichen bis zum Beginn der Offenlage bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Punkt 9): Bereitstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung gem. § 84 i. V. m. § 82 GO NW  
 hier: 3.630-9559 – Ausbau Stichstraße Scholtenbusch  
 3.700-9567 – Schmutzwasserkanal Scholtenbusch  
 DRUCKSACHE- Nr. 463

Der Stadtrat fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Bereitstellung von außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 78.500,- € bei der Haushaltsstelle 3.630-9559 – Ausbau Stichstraße Scholtenbusch – sowie von 30.000,- € bei der Haushaltsstelle 3.700-9567 – Schmutzwasserkanal Scholtenbusch – wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Nichtinanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen in entsprechender Höhe bei der Haushaltsstelle 3.630-9575 – Sanierung Gehwege Dinslakener Straße – sowie 3.700-9519 – Stadtanteil bergwerkbedingte Kanalsanierung in Spellen – .

Punkt 10): Prüfung und Planung von verkehrssichernden Maßnahmen auf der Hans-Richter-Straße (K12n) von der „Alte Hünxer Straße“ bis zur „Kastanienallee“  
 Antrag der SPD-Fraktion vom 15.08.2006  
 DRUCKSACHE Nr. 465

Der Stadtrat fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat überweist den Antrag der SPD-Fraktion vom 15.08.2006 auf Prüfung und Planung von verkehrssichernden Maßnahmen auf der "Hans-Richter-Straße" (K12n) von der „Alte Hünxer Straße“ bis zur „Kastanienallee“ zur weiteren Beratung an den Planungs- und Umweltausschuss.

Punkt 11): Mitteilungen der Verwaltung

- a) Mommbach - Regelung des Grundwasserstandes und der Vorflut in Voerde-Mehrum; Wasserrechtliche Erlaubnis vom 01.06.2006 (Polderanlagen II)
- b) Entscheidung des OVG NRW vom 23.08.2006 betreffend die Fortsetzungsfeststellungsklage gegen den Sonderbetriebsplan Abbau unter dem Rhein für das Jahr 2003

Der Stadtrat nahm die Mitteilungen zur Kenntnis.

Der Vorsitzende:

gez. Spitzer  
Bürgermeister

Der Schriftführer:

gez. Heiken  
Oberverwaltungsrat